

“Rheuma kann jeden treffen”

Freitag, 11. November 2016 | 16:21 Uhr



www.rheumaliga.it

Latsch – Am Donnerstag, den 27. Oktober 2016, organisierte die Rheuma-Liga Südtirol in Zusammenarbeit mit dem Seniorenclub des KVW-Latsch und der Bezirksleiterin der Rheuma-Liga, Rita Tedoldi Feierabend, im Raiffeisensaal von Latsch einen Vortrag zum Thema „Volkskrankheit Rheuma“. Zahlreiche Interessierte waren der Einladung gefolgt.

Stefan Oberleiter, Christine Peterlini und Wilhelmine Faes von der Rheuma-Liga stellten anfangs die umfangreiche Tätigkeit der Rheuma-Liga in ganz Südtirol vor (Kurse, Wanderungen, Beratungstelefon Rheumafoon, Kur- und Therapiefahrten usw.). Frau Rita Tedoldi Feierabend stellte die verschiedenen Therapieangebote der Rheuma-Liga im Vinschgau vor. Anschließend referierte der renommierte Rheumatologe und Leiter der Rheumaambulanz am Krankenhaus Bozen, Dr. Armin Maier, zum Thema „Volkskrankheit Rheuma“.

Er beschrieb verschiedene Krankheitsbilder des über 400 Krankheitsbilder zählenden rheumatischen Formenkreises wie Arthrose, Rheumatoide Arthritis, Gicht, Morbus Bechterew, Psoriasis Arthritis, Fibromyalgie u. a. und er beschrieb die neuesten Behandlungsmöglichkeiten. Anschließend ging Dr. Maier ausgiebig auf die Fragen des interessierten Publikums ein. Dabei ging es um den Einsatz und die Wirksamkeit von Medikamenten und auch um die langen Wartezeiten für rheumatologische Visiten. Er unterstrich die Wichtigkeit einer frühen Diagnose und Behandlung, um Folgeschäden und Invalidität zu vermeiden.

Laut Dr. Maier spiele die gute Zusammenarbeit zwischen Hausarzt und Rheumatologen zum Wohle der Betroffenen eine große Rolle. „Die Rheuma-Liga ist sehr bemüht, für die Betroffenen im Vinschgau ein gutes Therapieangebot auf die Beine zu stellen. Wir nutzen die Gelegenheit, um uns bei der sehr engagierten Bezirksleiterin Rita Tedoldi Feierabend für ihren großen Einsatz um die Vinschger Rheumapatienten zu bedanken! Ohne die vielen Freiwilligen wäre die Arbeit nicht zu bewältigen“, so Präsident Günter Stolz und Geschäftsführer Andreas Varesco.

Von: luk